

Zusatzvereinbarung Beitragsanpassung gemäß Tarifvertrag

zum Antrag auf Direktversicherung vom _____

zur bestehenden Direktversicherung, Versicherungsnummer _____
(sofern es sich um einen noch verkaufsoffenen Tarif handelt)

Erklärung des Arbeitgebers (Versicherungsnehmer)

Die oben genannte Direktversicherung fällt unter den Geltungsbereich des Tarifvertrags für _____

vom _____

Die versicherte Person gehört zum Personenkreis _____
(Zum Beispiel „Vollzeit“ oder „Teilzeit mit mehr als 10 Stunden; je nach Gestaltung des Tarifvertrags)

Beitrag des Arbeitgebers zur Direktversicherung gemäß Tarifvertrag*) _____

*) Der von dem Arbeitgeber gemäß Tarifvertrag finanzierte Beitrag, ohne eine eventuell zusätzliche Entgeltumwandlung der versicherten Person (Arbeitnehmer/in).

Anpassung des Beitrags

Wenn und soweit der vorgenannte Tarifvertrag geändert wird und sich hierdurch der von dem Arbeitgeber zu finanzierende Beitrag für die betriebliche Altersversorgung erhöht, hat der Arbeitgeber das Recht, den arbeitgeberfinanzierten Beitrag zu der oben genannten Direktversicherung entsprechend zu erhöhen.

Maßgebend ist der Erhöhungsbeitrag für den Personenkreis, dem die versicherte Person zum Zeitpunkt der Erhöhung angehört. Die Erhöhung erfolgt in dem selben Versicherungsvertrag mit den dort geltenden Rechnungsgrundlagen.

Sofern eine Berufs- oder Erwerbsunfähigkeits-Zusatzversicherung eingeschlossen ist, verzichtet die Continentale Lebensversicherung AG auf eine erneute Gesundheitsprüfung, sofern und soweit der arbeitgeberfinanzierte Beitrag aufgrund der Änderung des Tarifvertrags erhöht wird.

Eine Erhöhung des arbeitgeberfinanzierten Beitrags zur Direktversicherung erfolgt auch dann, wenn sich nach dem Tarifvertrag wegen des Wechsels in einen anderen Personenkreis (z. B. bei Erhöhung der Arbeitszeit) ein höherer Anspruch der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers ergibt. Sofern eine Berufs- oder Erwerbsunfähigkeits-Zusatzversicherung eingeschlossen ist, behält sich die Continentale Lebensversicherung AG dabei eine erneute Gesundheitsprüfung vor.

Die Erhöhung des Beitrags ist der Continentale Lebensversicherung AG von dem Arbeitgeber innerhalb einer Frist von 6 Monaten ab Inkrafttreten des geänderten Tarifvertrags bzw. ab Wirksamkeit des geänderten Anstellungsvertrags zu melden. Die Continentale Lebensversicherung AG kann die Durchführung der Erhöhung von der Vorlage des geänderten Tarifvertrags bzw. Anstellungsvertrags der versicherten Person abhängig machen.

Ort/Datum _____

Unterschrift des Arbeitgebers (Versicherungsnehmers) _____